

## PERSÖNLICH

### «SIE» ODER «DU»?

Nun arbeite ich bereits einige Jahre auf dem Sekretariat der Kirchgemeinde Stäfa. Im Jahre 2002 habe ich mit einem 30% Pensum begonnen, seit Frühling 2009 bin ich mit einem 50% Pensum angestellt. Einiges hat sich inzwischen auf Kirchbühl verändert, und es sind einige Angestellte dazugekommen. In allen Büroräumen mussten während der vergangenen Jahre zusätzliche Arbeitsplätze eingerichtet werden.

Täglich erhalten wir an der Pfarrhaustüre Besuch von Einwohnerinnen und Einwohnern mit allerlei Anliegen. Viele Menschen habe ich inzwischen persönlich kennen lernen dürfen und treffe diese im Dorf an. Einige haben mir das «Du» angeboten – das empfinde ich als einen Vertrauensbeweis und das freut mich. Da ich mein ganzes Leben im Bezirk Meilen verbracht und in den letzten Jahren verschiedene Freiwilligen-Ämter ausgeführt habe, kenne ich inzwischen recht viele Menschen in dieser Region persönlich.

In letzter Zeit kommt mir immer wieder der Gedanke, dass ich nun mit meinen erst 45 Jahren bereits langsam alt werde. Denn immer häufiger fällt mir an der Pfarrhaustüre der Name der Person, die vor mir steht, nicht gleich ein. Ich weiss zwar, dass ich sie namentlich kenne, aber der Name kommt mir nicht auf Anhieb über die Lippen. Manchmal verwechsle ich sie sogar oder ich weiss nicht mehr, ob ich nun per «Sie» oder per «Du» mit der Person bin. Vor allem bei denjenigen Menschen, mit denen ich nicht so oft in Kontakt bin, wollen mir Namen mit den dazugehörigen Gesichtern einfach nicht im Kopf bleiben.

Deshalb meine Bitte an Sie alle, liebe Stäfnerinnen und Stäfner: Nehmen Sie es mir nicht übel, wenn mir Ihr Namen nicht auf Anhieb über die Lippen kommt. Ich freue mich auf jeden Fall über Ihren Besuch im Pfarrhaus Kirchbühl!



Barbara Zamboni,  
Kirchgemeindesekretärin

# reformiert.stäfa



**Sei in der Gruppe „Stäfa“ dabei!**  
Vom 9. bis 12. September 2010 steht die Schweiz wieder Kopf: Mehr als 20'000 Jugendliche aus allen Landesteilen setzen gleichzeitig im Wettlauf gegen die Zeit innerhalb von 72 Stunden soziale Projektideen um. Radios SRG überträgt live. **Du bist in der Oberstufe? Sei dabei in der Gruppe Stäfa!**

**9.-12.9. 2010**

**72 Stunden**  
Action 72 heures • Acziun 72 uras

**DU ERWIRBST & LERNST:**

- PR-Knowhow
- Team-Arbeit
- Medien-Arbeit
- Führungsfähigkeit
- Kreativität
- Management
- Sozial-Kompetenz

**3 TAGE = 72 Stunden:**

**Donnerstagabend:**

- Projektidee erfahren
- Gruppe kennenlernen

**Freitag:**

- schul-/arbeitsfrei erhalten!
- Projekt planen
- Material organisieren

**Samstag:**

- Medienkontakt
- Projekt umsetzen

**Sonntag:**

- Projekt beenden

## Projekt «Aktion 72 Stunden»

Vom 9. bis zum 12. September steht die Schweiz wieder Kopf – und die Jugend im Rampenlicht: Mehr als 20'000 Jugendliche aus allen Landesteilen setzen gleichzeitig und innerhalb von 72 Stunden gemeinnützige Projektideen um. Begleitet wird die Aktion von den nationalen Radiosendern der SRG.

Hunderte von Jugendgruppen aus der ganzen Schweiz realisieren während 72 Stunden gleichzeitig soziale Projekte, welche erst am Donnerstag-Abend um 18.11 Uhr kommuniziert werden. An diesem Startschuss beginnt für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen der Wettlauf mit der Zeit für eine gute Sache! Die «Aktion 72 Stunden» ist ein Projekt der Schweizer Jugendorganisationen, mitmachen können alle Interessierten, die zeigen wollen, was in ihnen steckt. Während 72 Stunden setzen sie in ihrem Dorf, ihrem Quartier oder ihrer Stadt gemeinnützige Projekte um und packen mit Spass und Engagement dort an, wo es sonst niemand tut. Das Knifflige daran: Die Projektaufgaben bleiben für die TeilnehmerInnen geheim bis zum Start! Mit dem Start der Aktion 72 Stunden beginnt der Wettlauf gegen die Zeit – die teilnehmenden Jugendlichen sollen ihn ohne Geld und mit viel Erfindungsgeist gewinnen. Begleitet wird die Aktion von den nationalen Radiosendern.

Auch wir, die «Gruppe Stäfa», werden eine öffentliche, kreative und spannende Aktion machen! Die Idee ist noch geheim! Damit diese zum Erfolg wird, ist es wichtig, dass möglichst viele Jugendliche ab der Oberstufe in der Projektgruppe mitmachen. Es braucht alle! Computerfreaks, Handwerker-schickte, Sozialstarke, Medien- und Kinderfreundliche, Organisationsinteressierte. Wer sich schriftlich anmeldet und verbindlich mitmacht, bekommt sogar am Freitag schulfrei. Anmelden bis 16. Juli (vor Sommerferien-Beginn) mit Download-Talon unter [www.kirchestaefa.ch/jugend](http://www.kirchestaefa.ch/jugend).

Ebenso ist die spontane Hilfe der Bevölkerung gefragt! Geschäfte und Firmen können als Sponsoren glänzen, Material, Knowhow oder FacharbeiterInnen zur Verfügung stellen. Erwachsene oder Eltern könnten Fahrdienste anbieten, feines Frühstück liefern oder mit fundiertem Fachwissen zur Seite stehen. Was kann ihr Beitrag als «Aktionsgötti/Aktionsgotte» sein? *Judith Furrer*

Für Fragen und weitere Informationen: [www.72stunden.ch](http://www.72stunden.ch), [www.kirchestaefa.ch/jugend](http://www.kirchestaefa.ch/jugend) oder Judith Furrer, Jugendarbeiterin, Kirchbühlstr. 40, 8712 Stäfa, Tel. 044 927 10 64, [judith.furrer@kirchestaefa.ch](mailto:judith.furrer@kirchestaefa.ch)

## VERANSTALTUNGEN

### JULI

<b>10.</b>	SAMSTAG   14.00 UHR   PARKPLATZ FROHBERG <b>CEVI-JUNGSCHAR</b>   <a href="http://www.kirchestaefa.ch/cevi">www.kirchestaefa.ch/cevi</a>	Kinder
<b>13.</b>	DIENSTAG   9.00 - 10.30 UHR   IM FORUM KIRCHBÜHL <b>BIBELGESPRÄCH</b>   mit Rolf Kühni	Erwachsene
<b>14.</b>	MITTWOCH   19.00 UHR   IM FORUM KIRCHBÜHL <b>ROUNABOUT TANZPROJEKT</b>   <a href="http://www.kirchestaefa.ch/girls">www.kirchestaefa.ch/girls</a>	Girls von 12-20 Jahren
<b>IMMER AM</b> (AUSSER SCHULFERIEN)		
<b>mo</b>	16.40 - 17.20 UHR   2. UND 3. KLASSE   IM FORUM KIRCHBÜHL 17.20 - 18.00 UHR   4. BIS 6. KLASSE   IM FORUM KIRCHBÜHL <b>KINDERCHOR</b>   Auskunft: Luzius Appenzeller, Tel. 044 910 08 63	Kinder
	20.00 UHR   IM FORUM KIRCHBÜHL <b>KIRCHENCHOR</b>   Auskunft: Luzius Appenzeller, Tel. 044 910 08 63	Erwachsene
<b>di</b>	15.30 - 16.15 UHR   KINDERGARTENKINDER   KATH. PFARREIZENTRUM 16.30 - 17.15 UHR   ERSTKLÄSSLER   KATH. PFARREIZENTRUM <b>SINGGRUPPE</b>   Auskunft: Barbara Schroeder, Tel. 044 790 23 15	Kinder
	19.30 UHR   IM FORUM KIRCHBÜHL <b>GOSPEL – LET'S SING</b> Auskunft: Maya von Muralt, Tel. 044 926 75 84	Erwachsene
<b>do</b>	19.30 UHR   IM FORUM KIRCHBÜHL <b>TEN SING</b>   Auskunft: Ursina Bärtsch, Tel. 079 418 21 93	Jugendliche ab 1. Oberstufe
	19.30 UHR   IM FORUM KIRCHBÜHL <b>M-PROJECT – MUSIC MIDLIFE MEHR</b> Auskunft: Peter Wilhelm, Tel. 044 926 31 23	Erwachsene

### SONNTAG, 11. JULI

## EINSETZUNG DER KIRCHENPFLEGE

Anlässlich des Gottesdienstes vom Sonntag, 11. Juli findet die offizielle Einsetzung der Kirchenpflege für die Legislatur 2010-2014 statt.

Unter der Leitung des Kirchenpflege-Präsidenten Arnold Egli haben Walter Bärtsch, Monika Capaul, Monika Hänggi Hofer, Yvonne Moor, Maya Muraro und Alfred Ziegler ihre Ämter an einer konstituierenden Sitzung anfangs Mai übernommen und sind bereits seit zwei Monaten an der Arbeit.

### SONNTAG, 11. JULI

## SUNNTIGS-SUPPE

Noch vor den Sommerferien, am Sonntag, 11. Juli, nach dem Gottesdienst, findet bereits zum dritten Mal der beliebte Mittagstisch «SuSu» statt. Wir laden alle Kirchgängerinnen und Kirchgänger sowie andere Gäste ganz herzlich ein, zusammen eine feine Suppe zu geniessen und sich am Kuchenbuffet zu laben. Wir freuen uns auf viele tolle Begegnungen mit der Stäfner Bevölkerung.

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem passenden Namen für unsere «SuSu» – und freuen uns, wenn Sie sich aktiv daran beteiligen möchten. Herzlich en Guetä.

*Manuela Kohli-Wild*

## BEGEGNUNGSCAFÉ IM FORUM KIRCHBÜHL

Das Begegnungsteam freut sich auf Ihren Besuch am Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 14.30 bis 17.00 Uhr

Das Foyer ist wochentags von 9.00 bis 19.00 Uhr geöffnet (ausser Schulferien)



### KONFIRMATION 2011

## EINSCHREIBUNG DER KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

In diesen Tagen geht ein Brief an jene Jugendlichen, die für den neuen Konfirmandenjahrgang (2010/11) eingeladen sind. Voraussetzungen sind:

- Teilnahme an den religionspädagogischen Angeboten auf der Primarschulstufe
- 20 Punkte für Spirit oder anderen Beteiligungen an Gottesdiensten («Zetteli»)
- Mindestens zwei Jahre Besuch der Oberstufe, dabei Beteiligung am Religionsunterricht

Sollte aus irgendwelchen Gründen jemand eine von diesen Voraussetzungen nicht erfüllen, trotzdem aber an der Teilnahme am Konf interessiert sein, bitte ich um Rückfrage.

Sollte jemand den oben erwähnten Brief nicht erhalten, bitte ich um entsprechende Rückmeldung, damit die entsprechende Adressliste nachgeführt werden kann. *Rolf Kühni*

**Einschreibungen am Dienstag, 24. August, 19.00 Uhr im Forum Kirchbühl | Rückfragen an Rolf Kühni, Tel. 044 927 10 95 | [rolf.kuehni@kirchestaefa.ch](mailto:rolf.kuehni@kirchestaefa.ch)**

### KOLIBRI AM SONNTAGMORGEN

## GESUCHT: AKTIVE MITGESTALTER

Für die Weiterführung des Kolibri-Angebotes am Sonntagmorgen suchen wir Frauen und Männer.

**Wir bieten:** Eine Teamleitung | gemeinsame Vorbereitungen | Zugang zu Literatur und Arbeitsmaterialien | Möglichkeiten zur fachspezifischen Fortbildung | kinderfreundliche Räume | Einbindung ins Team der Freiwilligen der Kirchgemeinde.

**Sie sind bereit:** An Sonntagen während den Gottesdiensten das Kolibri-Programm durchzuführen | pro Kolibri-Sonntag an einer Vorbereitungssitzung mitzuarbeiten | jeweils gemeinsam mit zwei oder drei anderen Personen den Kindern biblische Inhalte in kreativer Art und Weise nahe zu bringen | sich auf Kinder zwischen 5 und 7 Jahren einzulassen.

Das Kolibri-Programm findet monatlich statt. Sie schenken uns sonntags Ihre Zeit jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr. Sie wählen die Ihnen passenden Termine aus diversen Möglichkeiten und bestimmen die Anzahl der Einsätze. Die Mitarbeit wird gemäss den rpg-Richtlinien honoriert.

**Auskunft: Heinz Wilhelm, Tel. 044 927 10 60 | [www.kirchestaefa.ch/kolibri](http://www.kirchestaefa.ch/kolibri)**

### VEREIN FÜR ALTERSFRAGEN

## SENIORENENGEN

Das gemeinsame Mittagessen findet am Donnerstag, 15. Juli, um 12.00 Uhr im Sonnenwies-Saal in Stäfa statt.

Anmeldungen bis spätestens Donnerstag, 13. Juli, an Tel. 044 926 74 31 oder 079 594 29 83.



## PILGERTAGE 2010

# 1000JÄHRIGE KIRCHEN AM THUNERSEE

**Samstag, 9. Oktober bis Montag, 11. Oktober**

Die Stretlinger Chronik aus dem Jahr 1453 erzählt von König Rudolf II. von Burgund und Lombardei. Dieser war um das Jahr 930 zusammen mit seiner Gattin oft Gast bei den Herren von Stretlingen im Goldenen Hof zu Spiez. In einem Traum erblickte er eine grosse Stadt mit zwölf Toren. Auf jedem Tor sah er einen Engel Wache halten. Ein Priester deutete ihm den Traum und riet dem König, 12 Tochterkirchen des «Gotteshauses im Paradies» (so wurde damals Einigen bezeichnet) zu erbauen. Der König setzte den Rat um und liess in der Gegend zwölf Kirchen bauen.

Einige von ihnen stehen heute noch. Über bezaubernde Landschaften gelangen wir zu ihnen und lassen uns auf ihre Ausstrahlung und Geschichte ein.

**Samstag, 9. Oktober** (Hinreise)  
von Sigriswil nach Scherzliggen (Thun)

**Sonntag, 10. Oktober**  
von Thierstein (evtl. Gottesdienst) nach Einigen

**Montag, 11. Oktober** (Rückreise)  
von Aeschi über Wimmis nach Spiez

Die Wege sind so ausgesucht, dass sie durch möglichst ruhige Gegenden führen und – über Umwege – an einigen der erwähnten Kirchen vorbei. In diesen werden wir die Stille geniessen, singen, auf ein Bibelwort hören ...

Es braucht eine mittlere Kondition (ca. fünf Stunden Wandern im Tag, mit etlichen Pausen) und stabiles Schuhwerk. Dank unseres Begleitfahrzeugs (Kleinbus) können die Abschnitte zu Fuss individuell gekürzt werden. *Rolf Kühni*

**Unterkunft: Hotel Aeschi Park (Aeschi bei Spiez), Halbpension | Mittagessen: Picknick (muss nicht im voraus gekauft werden) | Anmeldung: bis spätestens 31. Juli 2010 | Teilnehmende: Alle Interessierten, maximal 15 Personen**

**Kosten: Doppelzimmer (HP), Reise, Eintritte usw.: 250 Franken, Einzelzimmer (HP), Reise, Eintritt usw.: 280 Franken**

**Informationen: Rolf Kühni, Kirchbühlstrasse 40, 8712 Stäfa, Tel. 044 927 10 95 | [rolf.kuehni@kirchestaefa.ch](mailto:rolf.kuehni@kirchestaefa.ch)**

**Ich/wir nehmen an den Pilgertagen am Thunersee vom 9. bis 11. Oktober teil:**

Name/n, Vorname/n:

Adresse:

Telefon / e-mail:

Bitte ankreuzen: Einzelzimmer  vegetarisch   
Doppelzimmer  nicht vegetarisch

Annullationsmöglichkeit bis 31. August. Danach muss der gesamte Betrag bezahlt werden. Eine Reiseversicherung ist sinnvoll (z.B. am SBB-Schalter oder eigene Privatversicherung).

## ABSCHIEDE

### TSCHAU, TENZIN ...

Es wurde jeweils laut, wenn du ins Büro kamst und uns mit Worten und kräftigem Händedruck begrüsst hast. Nicht nur das wird uns in Erinnerung bleiben, wenn du uns verlässt und die Lehrer-Ausbildung beginnst.

Du hast in zwölf Monaten mit hohem Engagement und persönlicher Begeisterung den Cevi zu einer tollen Gruppe entwickelt. Dafür geht der Dank auch an deine Winterthurer Cevi-Freunde. Die Begeisterungsfähigkeit für spezielle Aktionen – du sagst *Actions* – ist ein Markenzeichen von dir. Du hast der Kirchgemeinde dich, deine Fähigkeiten und deine Zeit – oft auch deine Freizeit – gegeben. Dafür danken wir dir herzlich.

### ... UND TSCHAU, THAÏS

Deine Fröhlichkeit und dein gewinnendes Wesen strahlten in die Kirchbühler Räume aus und haben uns erfreut. Dein Zugang zu jungen Menschen haben z.B. «die Nacht» und das Kinderlager massgeblich geprägt – verbunden mit deinem organisatorischen Einsatz bei den manchmal turbulenten Vorbereitungen dieser und weiterer Angebote.

Wir wünschen dir nach Abschluss deines kirchgemeindlichen Praktikums weiterhin viel Biss – auch bei schulischen Aufgabensstellungen. *Heinz Wilhelm*

### DANK AN CHRISTINA SCHIERZ

Nach einem Jahr Tätigkeit tritt Christina Schierz als Katechetin zurück. Mit Engagement hat sie im letzten Sommer zwei Klassen des Zweitklassunterrichts übernommen und damit einen wichtigen Beitrag geleistet, dass dieser Unterricht in der Kirchgemeinde erfolgreich eingeführt werden konnte.

Wir danken Christina Schierz für ihren Einsatz und wünschen ihr alles Gute. *Matthias Herren*

### FAMILIEN IN UNSERER KIRCHGEMEINDE

Auf der Website unserer Kirchgemeinde sind die Angebote für Erziehende, Väter, Mütter und Familien neu gebündelt. Mit den Direktlinks erfahren Sie laufend die aktuellen Themen, Zeiten und Orte:

[www.kirchestaefa.ch/perlensuche](http://www.kirchestaefa.ch/perlensuche)  
[www.kirchestaefa.ch/familien](http://www.kirchestaefa.ch/familien)  
[www.kirchestaefa.ch/vaki](http://www.kirchestaefa.ch/vaki)  
[www.kirchestaefa.ch/eltern](http://www.kirchestaefa.ch/eltern)  
[www.kirchestaefa.ch/junge-gottesdienste](http://www.kirchestaefa.ch/junge-gottesdienste)

**Auskunft: Heinz Wilhelm, Tel. 044 927 10 60 | [heinz.wilhelm@kirchestaefa.ch](mailto:heinz.wilhelm@kirchestaefa.ch)**

## GOTTESDIENSTE

### JULI

**11.** SONNTAG | 10.00 UHR | IN DER KIRCHE  
**GOTTESDIENST MIT TAUFUNG UND ABENDMAHL | EINSETZUNG DER NEUEN KIRCHENPFLEGE |** Predigt: Marc Stillhard | Kollekte: Hilfswerk Nonkai (Dr. D. Schibler, Männedorf)

Alle  
Kinderhüeti

NACH DEM GOTTESDIENST IM FORUM KIRCHBÜHL  
**SONNTAGS-SUPPE**

**14.** MITTWOCH | 18.45 UHR | IM CHOR DER KIRCHE  
**LITURGISCHES ABENDGEBET |** mit Marc Stillhard

Alle

**18.** SONNTAG | 10.00 UHR | IN DER KIRCHE  
**GENERATIONEN-GOTTESDIENST MIT TAUFUNG**  
Predigt: Roland Brendle | Kolibri mit gemeinsamem Anfang in der Kirche | Kollekte: Espoir, für kranke und benachteiligte Kinder

Alle  
Kinderhüeti  
Kolibri

**21.** MITTWOCH | 18.45 UHR | IM CHOR DER KIRCHE  
**LITURGISCHES ABENDGEBET |** mit Roland Brendle

Alle

**22.** DONNERSTAG | 9.30 UHR | IM ALTERSZENTRUM LANZELN  
**GOTTESDIENST MIT ANSCHLIESSENDEM KIRCHENKAFFEE**  
Predigt: Roland Brendle

Senioren

**25.** SONNTAG | 10.00 UHR | IN DER KIRCHE  
**GOTTESDIENST |** Predigt: Marc Stillhard | Kollekte: Jugendkollekte der Landeskirche

Alle  
keine Kinderhüeti

SONNTAG | 20.00 UHR | IM KLOSTERKELLER ÜLIKON  
**ABENDGOTTESDIENST |** Predigt: Marc Stillhard

Alle

**28.** MITTWOCH | 18.45 UHR | IM CHOR DER KIRCHE  
**LITURGISCHES ABENDGEBET |** mit Marc Stillhard

Alle

#### AMTSWOCHE:

12. bis 18. Juli: Marc Stillhard, Tel. 044 926 14 70

19. bis 25. Juli: Roland Brendle, Tel. 044 926 15 65

26. Juli bis 1. August: Marc Stillhard, Tel. 044 926 14 70

**FAHRDIENST:** Am Sonntagmorgen 9.40 Uhr ab Altersheim Wiesengrund oder 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn

## WAHRE GESCHICHTEN VOM BEGEGNUNGS-TEAM

Es war ein flauer Nachmittag; Rosmarie Schefer und ich verständigten uns bereits mit Blicken, uns bald auf den Heimweg zu machen.

Die drei Männer auf dem Vorplatz zur Kirche und Forum beachteten wir nicht sehr, sahen jedoch, dass einer sich Notizen machte, einer fotografierte und der dritte im Rollstuhl (einem Handy-Bike, wie wir später erfuhren) sass und mit den Händen die Diskussionen der Drei begleitete. Aber schon kamen sie zur Türe herein, beobachteten vieles, und bald waren wir im Gespräch: Wir beantworteten Fragen wie: Wie heisst das Gebäude hier? – Wann ist es offen und für wen? – Ist das rollstuhlgängige WC für alle offen? – Was macht ihr Beiden hier?

Als wir unsere Fragen stellten, erfuhren wir, dass ein Buch geplant war, ähnlich dem Prospekt für den Panoramaweg, aber für RollstuhlfahrerInnen und Väter mit Kinderwagen, und mit ausführlichen Informationen.



Auf der mitgeführten Karte wurde z.B. eingezeichnet, welche Steigung möglich war, wo ein Umweg wegen des Gefälles nötig war, usw. Da im neu aufliegenden «reformiert.stäfa» ein Bericht über das Begegnungscafé und die Jassnachmittage drin war, bekamen sie den. Und für jeden der Drei ein Erdbeertörtli (Rest vom Zvieri) – das nahmen sie zu Cola oder Kaffee gerne an, und so hatten wir alle einen angeregten Abschluss unseres Nachmittages – und ich einen Bericht für «reformiert.stäfa»... *Mirjam Diggelmann*

## UNSER FAHRDIENST

Bei jedem Wetter fährt Sie unser Fahrdienst unentgeltlich zum Sonntags-Gottesdienst in unsere Kirche oder zu unseren Seniorennachmittagen in die Alte Krone.

Benützen Sie diesen unentgeltlichen Dienst unserer freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer.

Auskunft: Silvia Longoni | Tel. 044 927 10 92 (vormittags) | [silvia.longoni@kirchestaefa.ch](mailto:silvia.longoni@kirchestaefa.ch)

## DIE MONATSPREDIGT

Jeden Monat ist einer der drei Pfarrer unserer Kirchgemeinde beauftragt, eine Predigt schriftlich so auszuschaffen, dass sie versandt werden kann.

Sollten Sie interessiert sein, monatlich per Post oder Mail eine Stäfner Predigt zu erhalten, so melden Sie sich bitte beim Sekretariat der Kirchgemeinde.

Weiterhin haben Sie aber auch die Möglichkeit, die Predigt auf unserer Internetseite einzusehen.

Sekretariat Tel. 044 927 10 90 | [www.kirchestaefa.ch/monatspredigt](http://www.kirchestaefa.ch/monatspredigt)



## IMPRESSUM

Herausgeberin der Gemeindeseiten:  
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Stäfa

Verantwortlicher Redaktor:  
Alfred Ziegler, Ressort Öffentlichkeitsarbeit  
[alfred.ziegler@kirchestaefa.ch](mailto:alfred.ziegler@kirchestaefa.ch)

Sekretariat Kirchgemeinde:  
Kirchbühlstr. 40, 8712 Stäfa, Tel. 044 927 10 90  
[sekretariat@kirchestaefa.ch](mailto:sekretariat@kirchestaefa.ch)

Layout: Wolf Seemann, Ürikon  
Druck: Ziegler Druck- und Verlags AG, Winterthur

Redaktionsschluss für Nr. 9 (27. August bis 9. Sept.) bis Dienstag, 10. August, 8.00 Uhr per Mail an [reformiert.staefa@kirchestaefa.ch](mailto:reformiert.staefa@kirchestaefa.ch)

## PFARRKREISE

West – Marc Stillhard (Stv.), Tel. 044 926 14 70  
[marc.stillhard@kirchestaefa.ch](mailto:marc.stillhard@kirchestaefa.ch)

Mitte – Rolf Kühni, Tel. 044 927 10 95  
[rolf.kuehni@kirchestaefa.ch](mailto:rolf.kuehni@kirchestaefa.ch)

Ost – Roland Brendle, Tel. 044 926 15 65  
[roland.brendle@kirchestaefa.ch](mailto:roland.brendle@kirchestaefa.ch)

## PRÄSIDIUM KIRCHENPFLEGE

Dr. Arnold Egli, Tel. 044 926 70 02  
[arnold.egli@kirchestaefa.ch](mailto:arnold.egli@kirchestaefa.ch)

[www.kirchestaefa.ch](http://www.kirchestaefa.ch)